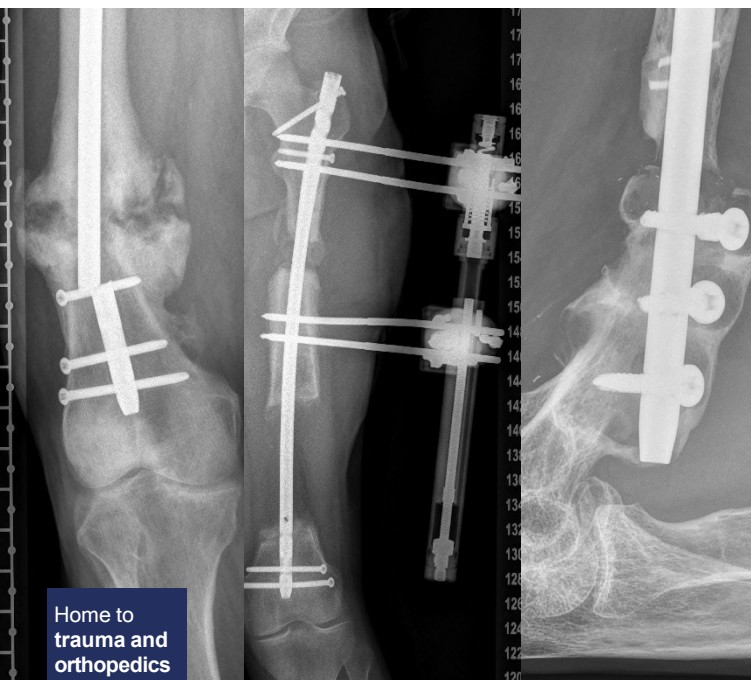


AO Trauma DACH Master Seminar— **Management Pseudarthrosen**

17.-18. September 2026

Innsbruck, Österreich

PROGRAMM



Gemeinsames Ziel

Förderung von Spitzenleistungen in der Versorgung von Patienten mit Unfallverletzungen und Erkrankungen des Bewegungsapparates

AO-Prinzipien des Frakturmanagements

1



Frakturreposition und -fixation zur Wiedererlangung anatomischer Verhältnisse und physiologischer Achsen.

2



Frakturfixation durch absolute oder relative Stabilität in Abhängigkeit von Frakturmuster und Weichteilverhältnissen.

3



Erhaltung der Blutversorgung der Weichteile und Knochen durch schonende Repositionstechniken und sorgfältige Handhabung.

4



Frühe und schonende Mobilisierung des verletzten Körperteils und des Patienten.

Wissenschaftliche Leiter



Rohit Arora

Klinikdirektor

Medizinische Universität Innsbruck, Österreich



Michele Arigoni

Chefarzt Traumatologie

Spital Uster, Schweiz



Christian Heiß

Klinikdirektor

Universitätsklinikum Gießen, Deutschland

Referenten

Wolfgang Böcker

LMU Klinikum, München, Deutschland

Michael Dietrich

Stadtpital Zürich, Schweiz

René El Attal

Landeskrankenhaus Feldkirch, Österreich

Thomas Freude

Universitätsklinikum der PMU, Salzburg, Österreich

Hagen Schmal

Uniklinik Freiburg, Deutschland

Franz Kralinger

Klinik Ottakring, Wien, Österreich

Dietmar Krappinger

Medizinische Universität Innsbruck, Österreich

Richard Lindtner

Medizinische Universität Innsbruck, Österreich

Christian Michelitsch

Kantonsspital Graubünden, Chur, Schweiz

Brigit Oberreiter

Universitätsspital Basel, Schweiz

Christof Müller

Städtisches Klinikum Karlsruhe, Deutschland

Markus Rupp

Universitätsklinikum Gießen, Deutschland

Bryan van de Wall

Luzerner Kantonsspital, Schweiz

Ziel des Events

- Erkennen und Klassifizieren einer „Pseudarthrose“, um Behandlungsergebnisse zu verbessern und Therapiestrategien weiterzuentwickeln
- Erkennen jener Frakturen, die auf Grund ihrer Frakturmorphologie ein hohes Potential für Entwicklung einer Pseudarthrose besitzen
- Erkennen von persistierenden Komplikationen der angestrebten Frakturheilung darunter verzögerte und ausbleibende Knochenheilung
- Erstellen eines Diagnosepfads mit Berücksichtigung von den wichtigsten Einflussfaktoren wie mechanische Stabilität, biologisches Milieu und aufgetretene Infektionen
- Erstellen eines Behandlungsplans von Pseudarthrosen unter Anwendung von evidenzbasierten Versorgungsstrategien
- Erlernen von modernen Behandlungsverfahren mit interdisziplinärer Zusammenarbeit (Infektiologie, plastische Chirurgie, usw.) um eine Frakturheilung zu erreichen

Zielgruppe

Zielgruppe sind Unfallchirurg/innen und Orthopäd/innen, die:

- Interesse an dem Management und der Verbesserung der Versorgung von komplexen Frakturen mit hohem Potenzial zur Entwicklung einer Pseudarthrose haben
- Update für die evidenzbasierte Behandlung von Pseudarthrosen möchten. Die Teilnehmer/innen sollten interaktiv an der Erstellung eines Behandlungsalgorithmus, von der Diagnose, Versorgung bis zur postoperativen Therapie teilnehmen

Lernziele

Nach dem Seminar sollten die Teilnehmer/innen imstande sein:

- präoperative Behandlungsstrategien für die Versorgung von komplexen Frakturen zu entwickeln, um Pseudarthrosen zu vermeiden
- Verschiedene Arten der Pseudarthrosen zu identifizieren und zu behandeln
- Behandlungsstrategien für Revisionseingriffe zu erstellen
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit (Infektiologie, plastische Chirurgie, usw.) zu fördern
- Diagnostik und Therapie anhand von Fallbeispielen erlernen, zudem Fallstricke sowie haftungsrelevante Fehler zu vermeiden und rechtlich sicher zu handeln.

Eventbeschreibung

Anhand einer Kombination aus fall- und evidenzbasierten Vorträgen, Fallpräsentationen und Diskussionen in Kleingruppen werden die wichtigsten praxisrelevanten chirurgischen und medizinischen Herausforderungen in der Behandlung von Pseudarthrosen erlernt. Zudem werden die neuesten orthopädisch-traumatologische Techniken vorgestellt. Ein Expertenteam begleitet die Arbeit in Kleingruppen und ermöglicht Diskussionen, um standardisierte und alternative Optionen zu beleuchten. Eine aktive Teilnahme für Kolleginnen und Kollegen, die Pseudarthrosen behandeln, wird vorausgesetzt.

Donnerstag

17. September 2026

08:30	Registrierung	
08:45	Begrüßung & Zielsetzung	R. Arora, M. Arigoni, C. Heiß

Block I: Fraktur Pseudarthrose

Vorsitz: C. Heiß / M. Dietrich

09:00	Definition Non-Union	C. Heiß
09:20	Fallvorstellung	M. Dietrich
09:25	Tischdiskussion	Alle
09:55	Vorstellung der Tisch-Lösungen	Teilnehmer
10:15	Lösung des Redners	M. Dietrich
10:30	Kaffeepause	

Block II: Infekt-Pseudarthrose

Vorsitz: B. Oberreiter / M. Rupp

10:45	Definition Infekt-Pseudoarthrose	B. Oberreiter
11:05	Fallvorstellung	M. Rupp
11:10	Tischdiskussion	Alle
11:40	Vorstellung der Tisch-Lösungen	Teilnehmer
12:00	Lösung des Redners	M. Rupp
12:15	Mittagspause	

Block III: Pseudarthrose Humerusschaft

Vorsitz: F. Kralinger / H. Schmal

13:30	Spezielle Gegebenheiten Humerus	F. Kralinger
13:50	Fallvorstellung	H. Schmal
13:55	Tischdiskussion	Alle
14:25	Vorstellung der Tisch-Lösungen	Teilnehmer
14:45	Lösung des Redners	H. Schmal
15:00	Kaffeepause	

Donnerstag (Fortsetzung)

17. September 2026

Block IV: Pseudarthrose Unterarm

Vorsitz: R. Arora und B. van de Wall

15:30	Spezielle Gegebenheiten Unterarm	R. Arora
15:50	Fallvorstellung	B. van de Wall
15:55	Tischdiskussion	Alle
16:25	Vorstellung der Tisch-Lösungen	Teilnehmer
16:45	Lösung des Redners	B. van de Wall
17:00	Zusammenfassung & Diskussion des ersten Tages	

Freitag

18. September 2026

Block V: Pseudarthrose Proximaler Femur

Vorsitz: D. Krappinger und M. Arigoni

08:30	Spezielle Gegebenheiten Prox. Femur	D. Krappinger
08:50	Fallvorstellung	M. Arigoni
08:55	Tischdiskussion	Alle
09:25	Vorstellung der Tisch-Lösungen	Teilnehmer
09:45	Lösung des Redners	M. Arigoni
10:00	Kaffeepause	

Block VI: Pseudarthrose Femurschaft

Vorsitz: R. Lindtner und C. Müller

10:30	Spezielle Gegebenheiten Femurschaft	R. Lindtner
10:50	Fallvorstellung	C. Müller
10:55	Tischdiskussion	Alle
11:25	Vorstellung der Tisch-Lösungen	Teilnehmer
11:45	Lösung des Redners	C. Müller
12:00	Mittagspause	

Block VII: Pseudarthrose Distaler Femur

Vorsitz: T. Freude und C. Michelitsch

13:00	Spezielle Gegebenheiten distaler Femurschaft	T. Freude
13:20	Fallvorstellung	C. Michelitsch
13:25	Tischdiskussion	Alle
13:55	Vorstellung der Tisch-Lösungen	Teilnehmer
14:15	Lösung des Redners	C. Michelitsch
14:30	Kaffeepause	

Freitag (Fortsetzung)

18. September 2026

Block VIII: Pseudarthrose Tibiaschaft

Vorsitz: R. El Attal und W. Böcker

14:45	Spezielle Gegebenheiten Tibiaschaft	R. El Attal
15:05	Fallvorstellung	W. Böcker
15:10	Tischdiskussion	Alle
15:40	Vorstellung der Tisch-Lösungen	Teilnehmer
16:00	Lösung des Redners	W. Böcker
16:15	Ende des Seminars - Abschlussdiskussion, Evaluation und Verabschiedung	R. Arora, M. Arigoni, C Heiß

Veranstaltungsinformation

Veranstalter

Eine Veranstaltung der AO Trauma International ausgerichtet von der AO Trauma Deutschland

Organisation

AO Foundation

Alex Alves
Clavadelerstrasse 8
7270 Davos, Schweiz
Alex.alves@aofoundation.org

Teilnehmermanagement & allgemeine Anfragen

Falls Sie Fragen haben zur Registrierung kontaktieren Sie bitte Denia Schönbächler
E-mail:
aoges.emea@aofoundation.org

Kursgebühr

Frühbucherrabatt bis am 31. Juli 2026: EUR 495
Standardpreis: EUR 550

Mitglied sein in einer einzigartigen Gemeinschaft Informationen unter www.aotrauma.org Community „Apply for membership“

Die Zahlung ist per Kreditkarte möglich (3D Secure erforderlich). Kreditkartengebühren können je nach Kreditinstitut variieren (Kurskonto in der Schweiz). Bei Zahlung per Rechnung fällt eine Bearbeitungsgebühr von EUR 30,00 an.
Rechnungsstellung durch die AO Foundation, Schweiz

Stornierungsrichtlinien

50% bis 30 Tage vor Eventbeginn. Keine Erstattung danach.

Online Registration

Registrierung nur online unter:

[AO Trauma DACH Master Seminar](#)

Sprache

Deutsch

Akkreditierung

Bestimmte AO Events werden für medizinische Weiterbildungsprogramme (CME) akkreditiert. Die Anzahl Weiterbildungspunkte variiert von Land zu Land. Die definitive Punkte-/Stundenzahl wird am Event veröffentlicht.

Zertifizierung

Ein Antrag auf Zertifizierung ist gestellt.

Alle Inhalte der Fortbildungsmassnahme sind produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet.

Es wird zugesichert, dass potenzielle Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referenten in einer Selbstauskunft gegenüber den Teilnehmern (z. B. erste Folie bei Vorträgen, Handout, Aushang, Hinweis im Programm, Link oder Download) offengelegt werden.

Veranstaltungsort

Univ.-Klinik für Orthopädie und Traumatologie

Anichstraße 35

A-6020 Innsbruck

Allgemeine Informationen

Finanzielle Zuwendungen

Diese Zuwendungen werden von der AO zentral verwaltet. Sämtliche Weiterbildungsveranstaltungen werden in lokalen und regionalen Gremien von AO Chirurgen geplant und entwickelt, basierend auf lokalen Bedarfsanalysen. Wo aus lerntechnischen Gründen die Integration praktischer Übungen in einem Kurs angezeigt ist, werden diese von industriellen / kommerziellen Partnern mit Sachleistungen unterstützt.

Bewertungsrichtlinien

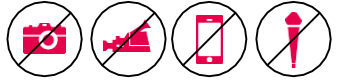
Alle AO Events wenden den gleichen Bewertungsprozess an, der eine Online-Bewertung vor und nach dem Event sowie auch schriftliche Fragebögen vor Ort umfasst.

Diese Bewertungstools tragen dazu bei, Ihre Ausbildungsansprüche weiterzuentwickeln.

Geistiges Eigentum

Kursmaterial, Vorträge und Fallbeispiele sind geistiges Eigentum der Kursfakultät. Alle Rechte vorbehalten. Hinweise zu Gefahren und rechtlichen Rahmenbedingungen siehe www.aofoundation.org/legal.

Jegliches Aufzeichnen, Fotografieren oder Kopieren von Vorträgen, Praktischen Übungen, Falldiskussionen oder jeglichem Kursmaterial ist verboten.



Die AO behält sich das Recht vor, während den eigenen Veranstaltungen zu filmen, fotografieren und Audioaufnahmen vorzunehmen.

Teilnehmer müssen sich dessen bewusst sein, dass sie daher gegebenenfalls auf diesem Aufnahmematerial erscheinen. Die AO geht davon aus, dass Teilnehmer der Nutzung des Aufnahmematerials für AO Marketingzwecke und andere Einsatzmöglichkeiten sowie zur Veröffentlichung zustimmen.

Sicherheit

Am Eingang wird eine Sicherheitskontrolle durchgeführt. Das Tragen des Namensschildes ist während Vorlesungen, Seminaren und Gruppendiskussionen obligatorisch.

Keine Versicherung

Die Kursorganisation schliesst keine Versicherung zugunsten eines einzelnen gegen Unfall, Diebstahl und andere Risiken ab. Jegliche Haftung wird abgelehnt.

Benutzung von Mobiltelefonen

Das Benutzen von Mobiltelefonen ist in den Hörsälen und in anderen Räumen während Ausbildungsaktivitäten nicht erlaubt. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf andere, indem Sie Ihr Mobiltelefon abschalten.

Unterstützung

Mit Unterstützung eines uneingeschränkten Bildungszuschusses von DePuySynthes. Wir danken unserem Partner ebenso für eine logistische Unterstützung.



Medizin-Codex

Wissenschaftliche Informationsvermittlung gegenüber den Beschäftigten in medizinischen Einrichtungen bzw. deren Fort- und Weiterbildung durch Hersteller und Vertreiber (etwa im Rahmen von internen/ externen Fortbildungsveranstaltungen, Symposien und Kongressen) dienen der Vermittlung und Verbreitung von medizinischem Wissen und praktischen Erfahrungen. Sie müssen stets fachbezogen sein und sich in einem finanziell angemessenen Rahmen halten.

Die Weitergabe von Erkenntnissen über Diagnostik und Therapie muss im Vordergrund stehen.

Die/der Beschäftigte muss die Einzelheiten der Teilnahme (Dauer, Höhe der übernommenen Kosten, Honorar) dem Arbeitgeber offenlegen und von diesem die Zustimmung zur Teilnahme an der Veranstaltung einholen. Bitte informieren Sie Ihren Arbeitgeber. Vielen Dank!

Prinzipien der AO Weiterbildungsveranstaltungen

Akademische Unabhängigkeit

Die Entwicklung der AO Curricula und Kursprogramme wie auch die Wahl der Referenten erfolgt ausschliesslich durch Chirurgen aus dem Netzwerk der AO Stiftung. Alle Fortbildungen werden auf der Grundlage von Bedarfsanalysen geplant und unter Anwendung aktueller Konzepte aus der medizinischen Bildungsforschung entwickelt und ausgewertet. Um die Unabhängigkeit der Lehrpläne und Lerninhalte zu gewährleisten, sind industrielle Unternehmen nicht an deren Entwicklung beteiligt.

Einhaltung der Akkreditierungs- und Branchenkodizes

Die Planung, Organisation und Durchführung der Fortbildungen erfolgt gemäß den geltenden Regeln für die Akkreditierung qualitativ hochwertiger medizinischer Fortbildung folgender Organisationen:

- Accreditation Criteria of the Accreditation Council for Continuing Medical Education, USA (www.accme.org)
- ACCME Standards for Commercial Support: Standards to Ensure Independence in CME Activities (www.accme.org)
- Criteria for Accreditation of Live Educational Events of the European Accreditation Council for Continuing Medical Education (www.uems.eu)

Veranstaltungen, die von der Industrie direkt oder indirekt

Ausbildungszuwendungen oder Sachleistungen erhalten, folgen ebenfalls den Vorgaben zum ethischen Geschäftsverhalten in der Medizintechnikindustrie, wie zum Beispiel folgender Richtlinien:

- MedTech Europe Guidelines on Interactions with Healthcare Professionals (www.medtecheurope.org)

- AdvaMed Code of Ethics on Interactions with Health Care Professionals (www.advamed.org)
- Mecomed Guidelines on Interactions with Healthcare Professionals (www.mecomed.com)

Werbung

In Kurs- und Seminarräumlichkeiten sind keine Produktlogos oder andere Werbung gestattet (mit Ausnahme der AO Foundation und der AO Clinical Divisions).

Sponsoren, die AO Veranstaltungen finanziell oder mit Sachleistungen unterstützen, haben die Möglichkeit, mit Genehmigung des Veranstaltungsleiters einen Stand aufzubauen oder Aktivitäten außerhalb der Kurs- und Seminarräumlichkeiten durchzuführen.

Einsatz von Produkten/ Technologien in Simulationen

In praktischen Übungen (Simulationen) werden ausschließlich Produkte und Technologien verwendet, welche das AO Technical Commission-Gütesiegel tragen. Die AO Technical Commission ist eine große, unabhängige Gruppe von Chirurgen aus dem AO Netzwerk, die neue Produkte und Technologien entwickelt und klinisch testet (mehr Informationen über die Tätigkeiten der AO Technical Commission finden Sie auf der Website der AO Foundation: www.aofoundation.org).

Mitarbeitende

Mitarbeitende aus der Industrie sind während der Veranstaltung weder in die Vermittlung der Kurs- und Seminarinhalte involviert, noch nehmen sie als Teilnehmer an der Fortbildung teil.

Apply

for membership
www.aotrauma.org

Share your passion
and join the

AO Trauma community

Belong to a
unique orthopedic
trauma network



Get involved
and shape the
future of AO Trauma



Develop
your personal and
professional career

Discover the
exclusive AO Trauma
content



Share and **exchange**
your knowledge

AO Trauma is the leading global orthopedic trauma network with a unique culture of surgeon leadership, camaraderie, volunteerism, and mutual respect.



www.aotrauma.org

AO Trauma | Clavadelerstrasse 8
7270 Davos | Switzerland
Phone +41 81 414 21 11 | info@aotrauma.org

AO
TRAUMA